



Anwendungsanleitung LIGASANO® weiß

CE 1275 (Anhang II, Klasse IIb, nach Regel 4)

2010-06

Instructions for use • Mode d'emploi • Istruzioni per l'uso • Instrucciones para la aplicación • Bruksanvisning



LIGASANO®, LIGAMED® and KLIMAGITTER® are Trade Marks of LIGAMED® medical Produkte GmbH

LIGASANO®
wird einfach

LIGAMED® medical Produkte GmbH
Pffannenstielstr. 14 • D - 90556 Cadolzburg
Tel. +49-(0)9103 / 20 46 • Fax +49-(0)9103 / 27 96
E-Mail: info@ligamed.de • Internet: www.ligasano.com

Aktualisierungsstand Gebrauchs.info November 2011

Deutsch

English

Français

Italiano

Español

Svenska

Nederlandse

Ελληνικά

Magyar

Po Polsku

Türkçe

LIGASANO® by LIGAMED® Experts for Wound Healing + Prevention
Unter der Marke LIGASANO® sind die Produkte LIGASANO® weiß und LIGASANO® grün erhältlich

LIGAMED medical Produkte GmbH
Pfannenstielstr. 14 • D - 90556 Cadolzburg
Tel. +49-(0)9103 / 20 46 • Fax +49-(0)9103 / 27 96
E-Mail: info@ligamed.de • Internet: www.ligasano.com

LIGASANO® weiß

€ 1275 (Anhang II, Klasse IIb, nach Regel 4)

LIGASANO® ist ein therapeutisch wirksamer PUR-Schaumstoff mit breitem Anwendungsspektrum für Wundversorgung und Prävention. Die Anwendung muss stets durch den Arzt oder medizinisch geschulte Beauftragte erfolgen.

Der therapeutische Nutzen beruht im Wesentlichen auf 3 physikalischen Grundlagen:

Mechanischer Reiz: Wirkt im Wund- und Hautkontakt lokal durchblutungsfördernd, dadurch bessere Nähr- und Sauerstoffversorgung im Wundgebiet (Aktivierung der Wunde) und präventiv bei noch intakter Haut. Besonders bei inaktiven Patienten werden die reduzierten, normalen Körperfunktionen lokal gefördert. Der mechanische Reiz hält bis zu 3 Tagen an, spätestens dann LIGASANO® austauschen.

Geringe Druckschmerz: Kompressionsarme Anpassung an Konturen, gleichmäßige, reduzierte Druckbelastung auf Wunde und Körper. **Gezielte Saugwirkung:** Flüssigkeitsüberschuss wird aufgesaugt, ohne austrocknend zu wirken. Feuchtwarmes Wundmilieu, Keimreduzierung, Wundreinigung, kein Verkleben mit der Wunde. Vermeidung von Hautmazeration, Hautpflege.

Das Entstehungsrisiko von Wunden wegen Mangel durchblutung wird mit LIGASANO® deutlich reduziert. Wundheilungsstörungen wegen Mangel durchblutung werden reduziert oder beseitigt, infizierte Wunden werden meist ohne weiteres Zutun gereinigt. Granulation und Epithelialisierung werden gefördert, die erwünschten Ergebnisse treten meist überraschend schnell und deutlich ein. LIGASANO® ist kein Implantat, darf also nicht dauerhaft in Wunden verbleiben. Nach spätestens 3 Tagen Wundkontakt muss die LIGASANO® Wundauflage bzw. Wundeinlage ausgetauscht werden.

1. Wundbehandlung – Grundsätzliches: LIGASANO® weiß ist zum einmaligen Gebrauch bestimmt und wird meist ohne weitere Maßnahmen und Präparate (insbesondere ohne Salben, Spülungen etc.) direkt auf oder in der Wunde angewendet. Zusätzliche Maßnahmen verschlechtern oft das mögliche Ergebnis. Wunden auf Hautniveau werden mit 1-2cm dickem LIGASANO® weiß, die Wundränder 1-2cm überlappend, versorgt. Tiefere Wunden, Taschen und Wundhöhlen werden **vollständig mit LIGASANO® weiß** ausgepolstert. Es muss überall zuverlässig Wundkontakt bestehen. Um dies zu gewährleisten, kann LIGASANO® weiß auf bis zu 50% komprimiert werden.

Verband-Dicke: Vom Wundrand aus gemessen soll LIGASANO® weiß insgesamt mindestens 2cm dick sein. Die Dicke kann auch aus mehreren Schichten, einschließlich der äußeren Wundabdeckung gebildet werden.

Verbandwechsel-Intervalle: 1x täglich bis 1x alle zwei Tage, spätestens aber wenn an der Außenseite von LIGASANO® weiß der erste Sekretpunkt sichtbar wird. Bei stark nässenden Wunden in der Reinigungsphase also auch mehrmals täglich.

Verband-Technik: An den Einzelfall angepasst. Auf möglichst kurze offene Zeit der Wunde achten, um ein Auskühlen zu vermeiden und die Neuverkeimung gering zu halten.

Sepsis: Auch bei infizierten Wunden ist meist keine zusätzliche Wundreinigung nötig. Bei Sepsis jedoch zusätzlich sachgerecht behandeln.

Typischer Wundreinigungs-Verlauf: Die Wundreinigungsphase bei chronischen Wunden braucht ca. 10-20 Verbandwechsel. Das Ergebnis ist die kleinstmögliche, „saubere“ Wunde, wenig empfindlich gegen Neuverkeimung.

Verkleben mit der Wunde: LIGASANO® weiß verklebt nicht mit Wunden. Falls doch, ist der Hauptfehler, dass partiell kein Wundkontakt besteht. Ist diese Ursache auszuschließen, kann LIGASANO® weiß auf der Wundseite leicht angefeuchtet werden um ein Verkleben zu verhindern.

2. Druckulcera, arterieller Ulcus cruris (Bitte auch Punkt 7. und 8. beachten): LIGASANO® weiß wie unter 1. beschrieben anwenden. Voraussetzung ist, dass die Wunde einen Wundabfluss auf mindestens 10-20% ihrer Fläche erlaubt, ansonsten muss die Wunde soweit geöffnet werden. Abdeckung der Wunde und der **Wundumgebung** ebenfalls mit LIGASANO® weiß (1-2cm dick). Luftoffen sorgfältig fixieren. Zur Fixierung eignen sich Schlauchverbände und Fixierhörschen, ggf. auch luftdurchlässiges Klebepflaster. Bei arteriell bedingtem Ulcus cruris ist die LIGASANO®-Binde in 10cm Breite ideal.

Je größer die Fläche der mitbehandelten Wundumgebung je besser die Wirkung.

3. Sakral-Dekubitus bei gleichzeitiger Inkontinenz: Die Wunde ist zuverlässig gegen Stuhl und Urin zu schützen. Der Markt bietet hierzu moderne, Patienten schonende Hilfsmittel z.B. Überstülper mit Schlauchableitung, Vaginal- und Analtampoons.

4. Venöser Ulcus cruris: Wie unter 1. beschrieben vorgehen. Fixierung wie gewohnt mit Kompressionsbinde etc.

5. Postoperativer Wundverband: Wie unter 1. beschrieben vorgehen. Behandlung der Wundumgebung und Fixierung dem Einzelfall angepasst, aber immer luftdurchlässig.

6. Verbrennungen, Schürfwunden, sehr schwach nässende Wunden: LIGASANO® weiß an der Wundseite leicht anfeuchten, ansonsten wie unter 1. und 2. beschrieben vorgehen.

7. Prävention: Dekubitusprophylaxe durch aktive Lagerung: Die schnell abfallende Druckschmerz von LIGASANO® weiß erlaubt eine nahezu gleichmäßige Verteilung des Auflagedrucks und damit eine Vermeidung der gefürchteten Druckschmerzspitzen. LIGASANO® weiß lässt sich einfach zuschneiden. So entstehen durch den Einfallreichtum des Pflegepersonals angepasste Lagerungshilfen wie Rollen, Keile, Fersenschuhe etc. Der mechanische Reiz von LIGASANO® weiß fördert im Hautkontakt die periphere Durchblutung, die Druckresistenz des Patienten erhöht sich. Überschüssiger Schweiß wird aufgenommen, dadurch normale Hautfeuchte und im Zusammenspiel mit dem mechanischen Reiz auch Hautpflege. Bei geeigneter Dicke bildet LIGASANO® weiß keine Falten, einem weiteren Dekubitusrisiko wird wirksam vorgebeugt. **Der Patient wird immer direkt mit der Haut, ohne Zwischenlage, auf LIGASANO® weiß gelagert.**

8. Prävention: Arterielle Durchblutungsstörungen in den Beinen: Die LIGASANO®-Binde in 10cm-Breite wird am Oberschenkel, im **Leistenbereich beginnend**, nach unten **völlig zugfrei** gewickelt. Die Wicklung erfolgt ½-überlappend, im Gelenkbereich ¾-überlappend. Der mechanische Reiz von LIGASANO® weiß fördert die Durchblutung. Als zusätzliche Fixierung kann ein lockerer Nylonstrumpf übergezogen werden, jegliche Kompression ist zu vermeiden.

9. Prävention gegen Pilzinfektionen und/oder Entzündungen im Haut/Haut-Kontakt: Ein nass-warmes, sauerstoffarmes Klima im Haut/Haut-Kontakt begünstigt die Entstehung von Pilzinfektionen und Hautentzündungen. Ein äußerst wirksames Mittel dagegen, präventiv und therapeutisch, ist eine Zwischenschicht aus 1-2cm LIGASANO® weiß. Bei vorhandenen Pilzinfektionen kann, wenn nötig, zusätzlich ein Medikament dünn auf die betroffenen Hautpartien aufgetragen werden, bei Entzündungen sind meist keine zusätzlichen Maßnahmen nötig. **Typische Anwendungen:** Zwischen Zehen, Fingern, oder Bauchfalten, unter Brüsten, unter den Achseln, bei Kontrakturen.

Weitere Anwendungen: Durch die Tatsache, dass LIGASANO® weiß die Vorteile vieler anderer Verbandstoffe und Präparate in sich vereint und weil es ohne viel Aufwand in fast jede beliebige Form gebracht werden kann, werden laufend neue, hilfreiche Anwendungsmöglichkeiten entdeckt.

Nebenwirkungen: Bei korrekter Anwendung von LIGASANO® weiß sind keine unerwünschten Nebenwirkungen, Unverträglichkeiten oder auch Wechselwirkungen mit Medikamenten bekannt. **Typisch und erwünscht** sind Hautrötungen im Kontakt, anfängliches „kribbeln“, verstärkte Wundreaktionen, Rückkehr der Empfindungen (bei Wunden ggf. auch Schmerz) als Folge der Durchblutungsförderung. **Vorkommnisse darüber hinaus, erkannte, oder vermutete Risiken, melden Sie uns bitte sofort..**

Sterilisation: LIGASANO® ist steril und nicht sterilisiert erhältlich. Sterilisiert werden kann mit Wasserdampf, 134°C / 4 Min.

Entsorgung/Umweltrelevanz: Wir dokumentieren neben Qualität (DIN EN ISO 13485:2007) auch Umweltbewusstsein. Die LIGAMED® ist zertifiziert nach der europäischen „EMAS-Umweltaudit-Verordnung“ (EG 761/2001) und Teilnehmer am „Umweltpakt Bayern“. LIGASANO® weiß und LIGASANO® grün sind „Einstoff-Materialien“ aus Polyurethan, bestehen zu ca. 97-98% aus Luft und können als Hausmüll entsorgt werden. Die Verpackungsentsorgung ist international unterschiedlich geregelt, in Deutschland über Vfw-REMEDICA. Weiter Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Qualitäts- und Umwelt-Management (QM/UM).

Lagerhaltung: LIGASANO® weiß ist leicht brennbar und empfindlich gegen UV-Strahlung. Daher gegen offenes Feuer, Glut, Hitze, UV-Strahlung und Feuchtigkeit/Nässe schützen. In der Originalpackung besteht ein begrenzter Schutz gegen Nässe und UV-Strahlen durch die von uns verwendete UV-Filterfolie. Eine Aufbewahrung ist nur in der Originalverpackung zulässig.

Zulässige Lagerbedingungen für Sterilprodukte: +10°C bis +30°C bei 30-65% r.F.
für unsterile Produkte: -20°C bis +60°C

Fortbildungsangebot: Bitte fordern Sie Informationen zu unserem Angebot an Inhouse-Seminaren und Workshops an.

Weitere Informationen: Wenn Sie Fragen zu LIGASANO®-Produkten oder zur Anwendung haben, stehen wir gerne zur Verfügung. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne auch unsere Info-Broschüren.

Alle Angaben entsprechen unserem besten Wissen und basieren auf vieljähriger ärztlicher und pflegerischer Erfahrung mit LIGASANO®. Wir sind interessiert von Ihren praktischen Erfahrungen mit LIGASANO® zu hören. Anregungen und Kritik, Fallbeispiele, Studien, oder andere Informationen aus der Praxis sind uns stets willkommen.